



Konsolidierter Halbjahresabschluss.

Per 30. Juni 2019.

 Banca Chan

Kennzahlen Konzern.

(Die Zahlen des Halbjahresabschluss sind nicht revidiert.)

Bilanz / Ausserbilanz

	in CHF Mio. 30.06.2019	in CHF Mio. 31.12.2018	+ / - in %
Kundenvermögen ¹⁾	34'998	33'244	5.3
Kundenausleihungen	20'051	19'697	1.8
Eigene Mittel ²⁾	2'615	2'622	-0.3

Personalbestand

	30.06.2019	31.12.2018	+ / - in %
Personaleinheiten (teilzeitbereinigt; Lehrstellen zu 50 %)	775.5	781.2	-0.7

Erfolgsrechnung

	in CHF Mio. 1. Sem. 2019	in CHF Mio. 1. Sem. 2018	+ / - in %
Geschäftsertrag	209.4	198.0	5.7
Geschäftsaufwand	91.5	85.3	7.3
Geschäftserfolg	103.9	105.0	-1.0
Gewinn vor Reservenbildung ohne Minderheitsanteile	96.2	105.4	-8.7
Konzerngewinn	100.5	99.4	1.1

Kennzahlen

	1. Sem. 2019	1. Sem. 2018	+ / - in %
Nettoneugeld (in CHF Mio.) ¹⁾	-32.7	683.9	
Geschäftsaufwand / Geschäftsertrag (CIR I) ³⁾	44.2 %	44.0 %	0.4
Geschäftsaufwand inkl. Abschreibungen / Geschäftsertrag (CIR II) ³⁾	47.0 %	46.5 %	1.0
Eigenkapitalrendite (ROE) ^{2) 4)}	7.5 %	8.5 %	-11.8
Eigenmittel ²⁾ / PS	1'049.1	1'015.5	3.3
Leverage Ratio	9.2 %	8.9 %	3.5
EK-Rendite (ROE) auf Eigenmittelziel von 14.5 % CET-1-Ratio	10.7 %	11.0 %	-3.2
Eigenmittelüberdeckung (Basis: 8 % / CH-Norm)	151.4 %	130.8 %	15.7
Kernkapitalquote (CET-1-Ratio / Tier-1-Ratio)	20.1 %	18.5 %	8.9

1) Kundengelder, Depotvolumen und Treuhandanlagen inkl. Kundenvermögen mit Konto- und Depotführung bei Drittbanken (inkl. Doppelzahlungen); ohne Positionen Cash Management

2) Eigenkapital vor Gewinnverwendung ohne Minderheitsanteile

3) ohne Wertberichtigungen Zinsgeschäft; CIR II: Abschreibungen excl. Abschreibungen auf Goodwill

4) Basis: Gewinn vor Reservenbildung ohne Minderheitsanteile

Alle aufgeführten Beträge in diesem Dokument sind gerundet. Daher kann eine minimale Differenz bei den Totalbeträgen entstehen.

Halbjahres- und Lagebericht: Ausbau der Anlagebank bewährt sich. Diversifikation trägt zum Erfolg bei.



CEO Alois Vinzens und Bankpräsident Peter Fanconi

Die Graubündner Kantonalbank (GKB) erzielt mit einem Konzerngewinn von über 100 Millionen Franken (+1.1%) ein sehr gutes Halbjahresergebnis. Der konsequente Ausbau des Anlagegeschäftes hat sich für die Bank im aktuellen Börsenumfeld ausbezahlt. Die Aussichten für das ganze Jahr fallen besser aus als erwartet.

Die GKB hat neben der bestehenden Beteiligung an der Privatbank Bellerive AG auf den 1. Juli 2018 eine konsolidierungsfähige Mehrheit von 51 Prozent am Zürcher Vermögensverwalter Albin Kistler AG erworben. Ziel war und ist es, das Anlagegeschäft auszubauen und die Abhängigkeit vom Zinsdifferenzgeschäft weiter zu reduzieren. Die strategische Weiterentwicklung der GKB zu einer relevanten Anlagebank spiegelt sich im Halbjahresergebnis: Erstmals stammt über ein Drittel der Erträge aus dem Anlagegeschäft. Die Bank blickt auf ein herausforderndes, aber trotzdem sehr erfolgreiches Halbjahr zurück. Die Last der Negativzinsen wird sichtbar. Trotzdem konnte die GKB den Konzerngewinn erstmals auf über 100 Millionen Franken in einem Semester steigern.

Konzerngewinn auf CHF 100.5 Mio. gesteigert

Der Geschäftserfolg, das operative Konzernergebnis der GKB, liegt im ersten Halbjahr nur knapp unter Vorjahresniveau (CHF 103.9 Mio. / -1.0%). Der Konzerngewinn steigt um 1.1% auf CHF 100.5 Mio. und liegt erstmals über der 100 Millionen-Marke. Die Privatbank Bellerive AG kann ihren Ergebnisbeitrag knapp auf dem guten Vorjahresniveau halten.

Geschäftsertrag um +5.7% gesteigert

Der Geschäftsertrag (CHF 209.4 Mio.) steigt durch den Konsolidierungseffekt von Albin Kistler AG um CHF 11.4 Mio. resp. +5.7%. Die Konsequenzen der Negativzinspolitik der SNB werden verstärkt im Ergebnis sichtbar. Die laufende Margenverengung sowie die flachere Zinsstrukturkurve resultieren in einem um CHF 6.9 Millionen tieferen Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft. Die Mehrerträge beim Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft sowie beim übrigen ordentlichen Erfolg wirkten kompensierend und führten zur erwähnten Steigerung des Geschäftsertrages.

Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft um +34.9% angestiegen

Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft stieg durch die Vollkonsolidierung von Albin Kistler AG um +34.9% auf CHF 66.6 Mio. (CHF +17.2 Mio.). Die Ertragsquote erhöhte sich durch die starke Ertragszunahme auf 32.2% (Vorjahresperiode: 25.5%). Der strategische Zielwert von 30% wird damit erstmals überschritten. Der übrige ordentliche Erfolg (CHF 10.1 Mio. / +28.7%) erhöhte sich im Rahmen der Börsenentwicklung.

Hervorragende Produktivität gehalten: Cost/Income-Ratio I von 44.2%

Der Geschäftsaufwand (CHF 91.5 Mio.) inklusive Abgeltung Staatsgarantie erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um +7.3%. Die Mehrkosten erklären sich einzig durch die Vollkonsolidierung der Albin Kistler AG. Die Investitionen in die digitale Zukunft der Bank und die damit verbundenen höheren Betriebskosten konnten vollumfänglich durch strategisches Kostenmanagement kompensiert werden. Mit einer Cost/Income-Ratio II von 47.0% (+0.5%-Punkte) und einer Cost/Income-Ratio I von 44.2 Prozent (+0.2%-Punkte) gehört die GKB weiterhin zu den produktivsten Schweizer Banken.

Kundenausleihungen auf über 20 Milliarden Franken gestiegen

Das Geschäftsvolumen des GKB Konzerns beträgt CHF 55.0 Mia. Das Ausleihungsvolumen an Kunden nahm um CHF +354.5 Mio. (+1.8%) zu. Die hypothekarisch gedeckten Ausleihungen partizipierten am Wachstum mit CHF +271.6 Mio. (+1.6%). Das ausgewiesene Kundenvermögen erhöhte sich durch die Marktperformance um +5.3% auf CHF 35.0 Mia. Der Geldfluss war durch einen restriktiveren Umgang mit Kundengeldern geprägt. Im ersten Semester wird folglich ein Neugeldabfluss von CHF -32.7 Mio. (-0.1%) ausgewiesen. Die strategische Weiterentwicklung der Anlagebank zeigt sich in einer erfreulichen Entwicklung des Mandats- und Fondsvolumens.

Überdurchschnittliche Eigenkapitalausstattung

Die GKB weist mit dem Halbjahresergebnis 2019 ein Eigenkapital (inkl. Minderheiten) von CHF 2'656.6 Mio. aus. Bei der Berechnung der erforderlichen Eigenmittel wendet die Bank erstmals den SA-BIZ-Ansatz an. Zusammen mit weiteren Optimierungen konnte die rechnerische Eigenkapitalausstattung (CET-1) auf 20.1% gesteigert werden. Die GKB gehört damit zu einer der bestkapitalisierten Universalbanken in der Schweiz. Dies bestätigt auch die sehr hohe Leverage Ratio von 9.2%.

Ausblick 2019: Operatives Ergebnis besser als erwartet

Aufgrund der Semesterzahlen erhöht die GKB ihren Ausblick für 2019. Die Bank erwartet den Geschäftserfolg neu bei CHF 185 bis CHF 190 Mio. (bisher CHF 175 bis CHF 180 Mio.). Das Wachstumsziel bei den Kundenausleihungen wird auf CHF +550 Mio. (bisher CHF +350 Mio.) erhöht und beim Kundenvermögen auf CHF +300 Mio. (bisher CHF +500 Mio.) reduziert. Die Reduktion ist auf die breitere Anwendung von Negativzinsen bei Kundengeldern im Stammhaus zurückzuführen.

Jubiläum im Zeichen der Nachhaltigkeit

2020 feiert die GKB ihr 150-Jahr-Jubiläum. Im Jubiläumsjahr setzt die Bank mit nachhaltigen Projekten Zeichen für die Zukunft, weil ihr Graubünden am Herzen liegt. Das Wasser, die Natur und die Nachhaltigkeit stehen im Zentrum. Als erstes Jubiläumsprojekt stellte die GKB im Mai das Bündner E-Gipfelbuch vor. Weitere Projekte werden an der Medienkonferenz zum CEO-Wechsel am 26. September 2019 präsentiert. Laufende Informationen zum GKB Jubiläum gibt es unter gkb2020.ch oder in den Sozialen Medien mit dem Hashtag #gkb2020.

Konzernbilanz.

Aktiven

	in CHF 1'000 30.06.2019	in CHF 1'000 31.12.2018	+ / - in %
Flüssige Mittel	4'262'414	4'101'988	3.9
Forderungen gegenüber Banken	349'713	778'185	-55.1
Forderungen gegenüber Kunden	2'783'966	2'701'052	3.1
Hypothekarforderungen	17'267'530	16'995'905	1.6
Handelsgeschäft	147	414	-64.5
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	126'726	178'772	-29.1
Finanzanlagen	1'507'287	1'394'101	8.1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	35'842	29'055	23.4
Nicht konsolidierte Beteiligungen	17'298	17'298	-
Sachanlagen	118'306	118'181	0.1
Immaterielle Werte	23'552	26'879	-12.4
Sonstige Aktiven	102'261	111'436	-8.2
Total Aktiven	26'595'042	26'453'267	0.5
Total nachrangige Forderungen	10'185	10'185	-

Passiven

	in CHF 1'000 30.06.2019	in CHF 1'000 31.12.2018	+ / - in %
Verpflichtungen gegenüber Banken	2'548'979	2'398'144	6.3
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	600'000	865'900	-30.7
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	16'524'825	16'519'705	0.0
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	31'570	20'527	53.8
Kassenobligationen	9'417	12'572	-25.1
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	4'053'485	3'846'485	5.4
Passive Rechnungsabgrenzungen	72'811	84'487	-13.8
Sonstige Passiven	78'991	30'726	>100
Rückstellungen	18'372	14'127	30.1
Reserven für allgemeine Bankrisiken	1'383'026	1'381'026	0.1
Gesellschaftskapital	250'000	250'000	-
Kapitalreserven	49'660	49'425	0.5
Gewinnreserven	849'005	770'503	10.2
Eigene Kapitalanteile	-10'486	-10'539	-0.5
Minderheitsanteile am Eigenkapital	34'908	35'063	-0.4
Konzerngewinn	100'479	185'117	-45.7
davon Minderheitsanteile am Konzerngewinn	6'286	3'384	+85.8
Total Passiven	26'595'042	26'453'267	0.5

Konsolidierte Erfolgsrechnung.

	in CHF 1'000 1. Sem. 2019	in CHF 1'000 1. Sem. 2018	+ / - in %
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	121'948	126'790	-3.8
Veränderung von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	2'144	4'224	-49.2
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	124'092	131'014	-5.3
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	66'630	49'389	34.9
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	8'546	9'764	-12.5
Übriger ordentlicher Erfolg	10'087	7'835	28.7
Geschäftsertrag	209'355	198'002	5.7
Personalaufwand	60'366	56'258	7.3
Sachaufwand	29'620	27'459	7.9
Abgeltung Staatsgarantie	1'538	1'549	-0.7
Geschäftsaufwand	91'524	85'266	7.3
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	9'192	7'426	23.8
davon Abschreibungen auf Goodwill	3'365	2'592	29.8
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-4'750	-349	>100
Geschäftserfolg	103'889	104'961	-1.0
Ausserordentlicher Ertrag	2'770	2'885	-4.0
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	-
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-2'000	-7'500	-73.3
Steuern	4'180	938	>100
Konzerngewinn	100'479	99'408	1.1
davon Minderheitsanteile am Konzerngewinn	6'286	1'501	>100

Informationen zum verkürzten Anhang.

Ausserordentlicher Ertrag und Aufwand

Der ausserordentliche Ertrag (CHF 2.8 Mio.) enthält Gewinne aus Verkäufen von drei Bankliegenschaften (CHF 1.9 Mio.) sowie einer anderen Liegenschaft (CHF 0.9 Mio.). Im ersten Semester 2019 sind keine ausserordentlichen Aufwendungen angefallen.

Die Reserven für allgemeine Bankrisiken wurden mit CHF 2.0 Mio. dotiert.

Änderungen in den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen

Keine.

Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag des Zwischenabschlusses

Keine.

Chur, 25. Juli 2019

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis.

	in CHF 1'000								
	Gesellschaftskapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Reserven für allgemeine Bankrisiken, nicht zweckgebunden	Reserven für allgemeine Bankrisiken, zweckgebunden	Eigene Kapitalanteile	Minderheitsanteile	Konzerngewinn	Total
Eigenkapital am 01.01.2019	250'000	49'425	770'503	1'373'091	7'935	-10'539	35'063	185'117	2'660'594
Übertrag Gewinn des Vorjahres	-	-	181'733	-	-	-	3'384	-185'117	-
Erwerb eigener Kapitalanteile	-	-	-109	-	-	-1'146	-	-	-1'255
Veräusserung eigener Kapitalanteile	-	-	-	-	-	1'199	-	-	1'199
Gewinn (Verlust) aus Veräusserung eigener Kapitalanteile	-	-41	-	-	-	-	-	-	-41
Dividenden und andere Ausschüttungen	-	276	-103'200	-	-	-	-3'461	-	-106'385
Andere Zuweisungen (Entnahmen) der Reserven für allgemeine Bankrisiken	-	-	-	2'000	-	-	-	-	2'000
Veränderung der Minderheitsanteile	-	-	77	-	-	-	-77	-	-
Konzerngewinn	-	-	-	-	-	-	-	100'479	100'479
Eigenkapital am 30.06.2019	250'000	49'660	849'005	1'375'091	7'935	-10'486	34'908	100'479	2'656'592

Graubündner Kantonalbank

Partizipationschein.

Kotiert an der SIX Swiss Exchange. Valor 134 020. Kurs: CHF 1'430²

Die Graubündner Kantonalbank (GKB) ist eine mittelgrosse Kantonalbank. Neben dem auf den Kanton Graubünden fokussierten Privat- und Firmenkundengeschäft hat das Private Banking Tradition. Mit einer umfassenden Dienstleistungspalette, attraktiven Arbeitsplätzen, einem fortschrittlichen Weiterbildungsangebot und einem ausgewogenen Value Management trägt sie den Bedürfnissen von Kunden, Mitarbeitenden, Investoren und Öffentlichkeit Rechnung.

Die Bank verfügt über strategische Beteiligungen an der Privatbank Bellerive AG in Zürich und an der Albin Kistler AG in Zürich.

Kapitalstruktur

Dotations- und PS-Kapital: CHF 250 Mio.
PS-Kapital: 750'000 PS à CHF 100 nom.
CHF 175'000'000 Dotationskapital

Aktionariat

Kanton Graubünden: 84.5% des Kapitals (per 30.6.2019)
VR/Management: 0.1% der PS (per 30.6.2019)

VR/Management

Bankpräsident: Peter Fanconi (seit 2014)
Vorsitz Geschäftsleitung: Alois Vinzens (seit 2003)
Anzahl Mitglieder Bankrat und Geschäftsleitung 2019: 7/4

Rating Standard & Poor's

Langfristige Verbindlichkeiten: AA
Ausblick: stabil

Termine

Jahreszahlen 2019: 7. Februar 2020
Partizipanten-Versammlung: 25. April 2020

Kennzahlen pro Partizipationsschein (PS): Zahlen gemäss ZKB-Research

	2015	2016	2017	2018	2019 Schätzung
Eigenkapital ¹⁾	945.4	968.0	1'011.1	1'040.0	1'077.0
Adjustierter Reingewinn	68.8	67.3	78.4	81.1	74.8
Dividende	38.0	38.0	40.0	40.0	40.0
Ausschüttungsquote	57.9 %	57.2 %	56.3 %	55.0 %	54.9 %

je PS (in CHF)		2016	2017	2018	2019
Kurse ²⁾	hoch	1'860	1'566	1'535	1'500
	tief	1'271	1'398	1'300	1'320
KGV ⁴⁾	hoch	27.6	20.0	18.9	20.1
	tief	18.9	17.8	16.0	17.6

¹ Ohne Immaterielle Werte

² Kurs per 28.6.2019

³ Höchst-/Tiefstkurse auf Basis effektiv bezahlter Kurse

⁴ Höchst-/Tiefstkurse eines Jahres im Verhältnis zum adjustierten Reingewinn des gleichen Jahres

10-Jahres-Performanceentwicklung (inkl. Dividendenausschüttungen)



